Inhalt

1.	Einführung
1.1 1.2	Problematik der Unterrichtsplanung
1.2	
1.3	I
1.4	Bedeutung der Planung
1.4.1	Wodurch kann die gestaltende Unterrichtsplanung unterstützt
1.4.1	werden?
1.4.2	Zielsetzung des Buches
1.7.2	Anmerkungen zum Gebrauch
	Verwendete Abkürzungen
1.4.4	verwendete Abkurzungen
2.	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten und Unterrichtsstunden 18
2.1	Das Vorgehen bei der planerischen Arbeit
2.2	Gliederung des Unterrichtsprozesses
2.2.1	Zum Begriff "Artikulation des Unterrichts"
2.2.2	Kurzer problemgeschichtlicher Abriß
2.2.3	Das Schema in Entsprechung zum didaktischen Ansatz
2.2.4	Vom Schema zur speziellen Verlaufsgliederung
2.2.5	Bezeichnungen und Funktionen der Unterrichtsphasen
2.3	Die schriftliche Darstellung der Verlaufsskizze
3.	Allgemeine Grundlagen des Unterrichtens
э.	
3.1	Erziehung
3.2	Sinnerfülltes Lernen
3.3	Schülerorientierung
3.4	Sachorientierung
3.5	Zielorientierung
3.6	Erfahrung
3.7	Anschauung
3.8	Begriffsbildung
3.9	Denkerziehung
3.10	Selbsttätigkeit
3.11	Stoffauswahl
3.12	Gespräch
3.13	Differenzierung
3.14	Ganzheitlicher Unterricht
3.15	Offenheit im Unterricht

3.16	Spiel	76
3.17	Motivation	78
3.18	Sozialformen	80
3.19	Arbeitsweisen	84
3.20	Einsatz von Unterrichtsmedien	88
3.21	Übung	90
3.22	Sicherung	94
3.23	Lernzielkontrolle	98
4.	Gestaltungshilfen für die Unterrichtsfächer	100
4.1	Deutsch	100
4.1.1	Erstlesen (Informationen S. 100, Verlaufgliederung S. 104)	
4.1.2	Weiterführendes Lesen (Informationen S. 109, Verlaufsgliederung	
440	S. 116) Erstschreiben (Informationen S. 125, Verlaufsgliederung S. 128)	
4.1.3	Weiterführendes Schreiben (Informationen S. 132, Verlaufsgliede-	
4.1.4	rung S. 142)	
115	Rechtschreiben (Informationen S. 147, Verlaufsgliederung S. 152)	
4.1.3	Sprachbetrachtung (Informationen S. 168, Verlaufsgliederung S. 172)	
4.1.0	Mündlicher Sprachgebrauch (Informationen S. 177, Verlaufsgliede-	
т.1.7	rung S. 181)	
4.1.8	Schriftlicher Sprachgebrauch (Informationen S. 185, Verlaufsgliederung S. 191)	
4.2	Mathematik	197
	Informationen zum Fach Mathematik	197
4.2.2	Zahlbegriff (Didaktische Anmerkungen S. 203, Verlaufsgliederung	
	S. 204)	
4.2.3	Zahloperationen (Didaktische Anmerkungen S. 208, Verlaufsgliede-	
	rung S. 210)	
4.2.4	Normalverfahren (Didaktische Anmerkungen S. 214, Verlaufsgliede-	
	rung S. 216)	
4.2.5	Größen (Didaktische Anmerkungen S. 223, Verlaufsgliederung	
	S. 224)	
4.2.6	Sachaufgaben (Didaktische Anmerkungen S. 227, Verlaufsgliederung	
	S. 229)	
4.2.7	Übung (Didaktische Anmerkungen S. 236, Verlaufsgliederung S. 238)	
4.2.8	Geometrische Grunderfahrungen (Didaktische und psychologische Anmerkungen S. 243, Verlaufsgliederung S. 245)	
4.3	Sachunterricht	250
43.1	Informationen zum Fach Sachunterricht	250
4.3.2	Unterricht im soziokulturellen Lernbereich (Informationen S. 260,	
	Verlaufsgliederungen zu den Themenbereichen S. 265)	

4.3.3	S. 285, Verlaufsgliederungen zu den Themenbereichen S. 289)	
4.4	Musik	297
4.4.1	Informationen zum Fach Musik	297
4.4.2	Verlaufsgliederungen	299
4.5	Kunsterziehung	304
	Informationen zum Fach Kunsterziehung	304
	Verlaufsgliederung	306
4.6	Textilarbeit/Werken	309
4.6.1	Informationen zum Fach Textilarbeit/Werken	309
	Verlaufsgliederung	310
4.7	Sport	313
	Informationen zum Fach Sport	313
	Verlaufsgliederung	315
4.7.2	venautognederung	010
		240
5.	Methodische Maßnahmen und Medien	318
5.1	Gruppenarbeit	318
5.2	Unterrichtsgang	322
5.3	Arbeit mit dem konkreten Gegenstand	324
5.4	Beobachtung	326
5.5	Versuch	328
5.6	Sachzeichnung	330
5.7	Tafelbild	332
5.8	Arbeitsprojektor	334
5.9	Unterrichtsfilm	336
5.10	Arbeit mit dem Bild	338
5.11	Schulfunk	340
5.12	Arbeit am Informationstext	342
5.13	Arbeitsblatt	344
5.14	Schulbuch	348
5.15	Karte	350
5.16	Sandkasten	351
5.17	Eintrag	352
	(Literaturempfehlungen zu den Punkten 5.6, 5.8, 5.9 und 5.10 auf	
	S. 346)	
	*	
Verze	eichnis der Unterrichtsbeispiele	354
Liter	atur	355
		200
Stich	wortverzeichnis	366